



Zum Projekt „The Daily Mat – Yoga & Soul“

- **AuftraggeberIn**
FH Kufstein Tirol, Studiengang Sport-, Kultur- & Veranstaltungsmanagement
- **Dauer des Projekts**
Zwei Semester
- **Zielsetzung des Projekts**
Organisation eines Events
- **Wo lag der Schwerpunkt des Projekts?**
Der Schwerpunkt lag in der Eventkonzeption, -durchführung, -organisation, -nachbereitung. „The Daily Mat - Yoga & Soul“ ist ein einzigartiges, neues Projekt in und um Kufstein. Es ist ein Zweiwöchiges hybrides Event im November und bietet ein abwechslungsreiches Programm für Interessierte im Bereich Yoga & Meditation und Ernährung. Es werden coole, neue Yoga-Trends angeboten wie z. B. BODEGA-Moves.
- **Was hat den Teammitgliedern am besten gefallen? Was hat am meisten Spaß gemacht?**
Es wurde uns freier Raum zur Ideenentwicklung gegeben. Wir hatten nur wenig Vorgaben und konnten kreativ agieren.
Die Suche nach geeigneten Referenten, Yoga-LehrerInnen und Sponsoren – wir merkten schnell, dass reges Interesse vorhanden war und die Programmgestaltung machte großen Spaß.
- **Welche Interessen/Eigenschaften sollte man für dieses Projekt mitbringen?**
Grundlegendes Interesse für den Gesundheits- und Ernährungsbereich, sowie Yoga, Meditation, Nachhaltigkeit. Uns war es wichtig, den Kommunikationsaustausch zwischen den regionalen Unternehmen in und um Kufstein zu fördern. Weiters solltest du Interesse haben eine Veranstaltung von A-Z planen zu wollen.
- **Was habt ihr gelernt?**
Wie man ein Projekt von A-Z gestaltet. Kommunikation ist das A und O. Dadurch können Missverständnisse vermieden werden.
Flexibel zu agieren – Corona hat uns gezeigt, dass sich alles blitzschnell ändern kann. Insbesondere im Eventmanagement muss man sofort reagieren und flexibel bleiben, in jeglichen Situationen.
- **Was war die größte Herausforderung?**
Aufgrund Covid-19 wurden alle Meetings via MS Teams durchgeführt. Leider hatten wir oftmals eine schlechte Internetverbindung, was sich als Herausforderung darstellte.
Ohne klarer Budgetvorgabe sind konkrete Planungen schwierig.
Leider hatten wir großes Pech und die Covid-19 Pandemie zwang uns dazu diese großartige Veranstaltung abzusagen.